



Mittwoch, den 17. November 1915
Buß- und Betttag
 abends 8 Uhr

In memoriam

Trio S-dur von Schubert; Opus 100
 (Rheinisches Trio: Josef Klein, Karl Klein, Wilhelm König.)

Die Stunde der Sterbenden

von Hanns Johst.
 (gesprochen von Louise Dumont, Ferry Dittrich, Peter Esser, Albert Fischel,
 Ingo Krauß, Emil Lind, Otto Stoeckel.)

Ein Kriegsrequiem

von Hans Franck.
 (gesprochen von dem gesamten Kunstkörper des Schauspielhauses.)

H-dur Trio von Brahms; Opus 8
 (Rheinisches Trio: Josef Klein, Karl Klein, Wilhelm König.)

Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 8 Uhr Ende gegen 10 Uhr

Preise der Plätze (einschließlich Garderobe und Steuer)
 1. Rang Mittelloge Mk. 3.—; Prosceniumloge, Seitenloge, Parkettloge und 1. Parkett Mk. 2.—; 2. Parkett Mk. 1.50;
 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 1.—; 3. bis 11. Reihe Mk. 0.70; Stehplatz Mk. 0.60.

Donnerstag, den 18. November 1915, abends 8 Uhr

Jettchen Gebert.

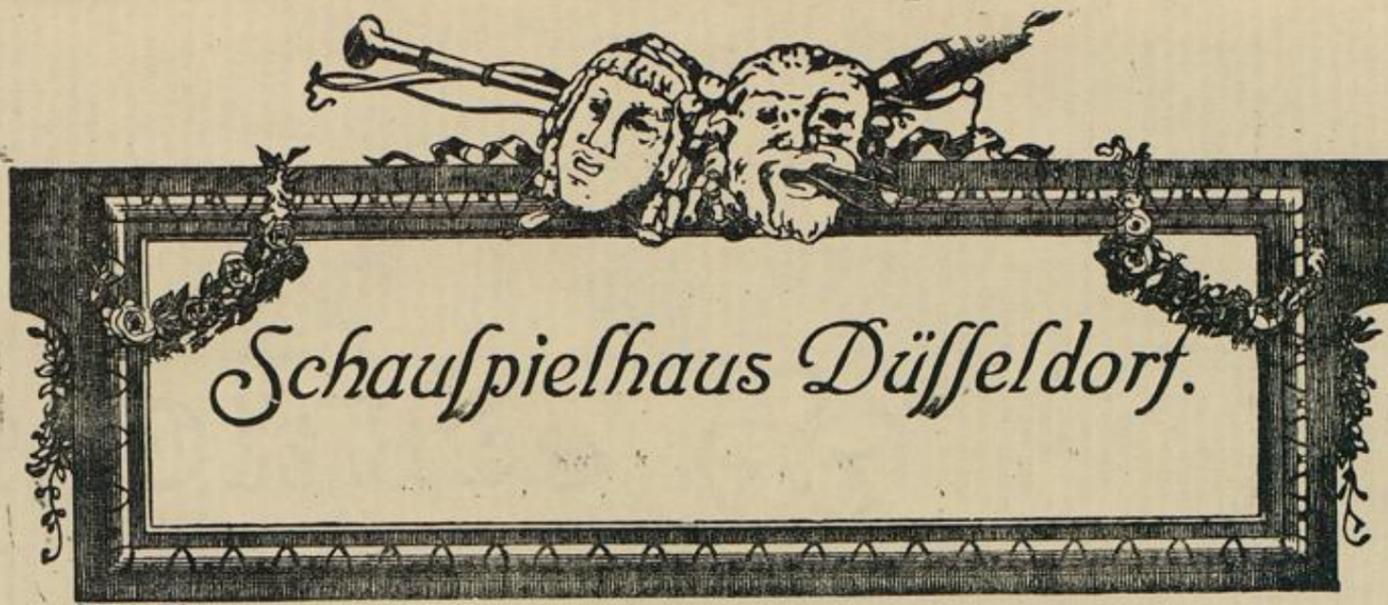
Schauspiel in fünf Akten von Georg Hermann.

Freitag, den 19. November 1915, abends 8 Uhr

Vortragsabend von Cäsar Flaischlen

Kriegsgedichte.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Mittwoch, den 17. November 1915
Buß- und Betttag
 abends 8 Uhr

In memoriam

Trio S-du (Rheinische) **ubert; Opus 100**
 (Klein, Wilhelm König.)

Die Stu (gesprochen von Ingo Krauß, E) **Sterbenden**
 (Dittrich, Peter Esser, Albert Fischel,

Eir (gesprochen von) **equiem**
 (k. über des Schauspielhauses.)

H-dur T (Rheinisches) **ahms; Opus 8**
 (Klein, Wilhelm König.)

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 8 Uhr Ende gegen 10 Uhr
Preise
 1. Rang Mittelloge Mk. 3.-; Parkett Mk. 2.-; 2. Parkett Mk. 1.50;
 2. Rang Balkon 1. Reihe Mk. 0.70; Stehplatz Mk. 0.60.

Jett abends 8 Uhr **Gebert.**
 (org Hermann.)

Vortragsa abends 8 Uhr **äsar Fleischlen**
K **ichte.**



Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.